



VORTRAGSREIHE SALAFISMUS

Eintritt frei, ohne Anmeldung!

FUNDAMENTALISTISCHE STRÖMUNGEN UND RADIKALISIERUNGSPRÄVENTION

22. OKTOBER 2015, 18:00 – 20:00 UHR

FH Dortmund, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften

Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund, Raum -1.01, Eingang Anbau

Salafistische Gruppierungen haben in den letzten Jahren die Diskussionen über den Islam in Deutschland stark geprägt. Trotz der religionspädagogischen und integrationspolitischen Relevanz fehlen weitgehend Erfahrungen mit Präventionsmaßnahmen gegen diese Strömung.

Vor diesem Hintergrund verfolgt der vorliegende Vortrag das Ziel, einen kleinen Überblick über die historischen Wurzeln und die politisch-theologischen Ideologien dieser fundamentalistischen Bewegungen zu geben. Als zweiter Themenschwerpunkt werden spezifische Präventionsmaßnahmen für die Jugend- und Gemeindearbeit vorgestellt und kritisch eingeordnet.

Referent:

Dr. Michael Kiefer,
Universität Osnabrück

Eröffnung und Grußwort:

Prof. Dr. Wilhelm Schwick,
Rektor der FH Dortmund

Moderation:

Prof. Dr. Ahmet Toprak,
Dekan, Fachbereich
Angewandte
Sozialwissenschaften



Stadt Dortmund
Jugendamt





VORTRAGSREIHE SALAFISMUS

Eintritt frei, ohne Anmeldung!

SALAFISMUS ALS JUGENDKULTURELLE PROVOKATION

29. OKTOBER 2015, 18:00 – 20:00 UHR

FH Dortmund, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften

Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund, Raum -1.01, Eingang Anbau

Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani beschreibt den Salafismus in Deutschland als einen provokativen Gegenentwurf zum gesellschaftlichen Mainstream und einer enormen Komplexitätsreduktion in Bezug auf das Leben in modernen Gesellschaften. Beim Salafismus handelt es sich um eine Subkultur, welche in ihrer radikalen Auslegung eine in der Jugendphase innewohnende Funktion erfüllt: dem Grundbedürfnis nach Provokation. Diese These wird Prof. Dr. El-Mafaalani in seinem Vortrag vertiefen.

Referent:

Prof. Dr. Aladin El-Mafaalani,
Fachhochschule Münster

Eröffnung und Grußwort:

Prof. Dr. Helmut Hachul,
Prorektor für Studium,
Lehre und Internationales

Moderation:

Prof. Dr. Ahmet Toprak,
Dekan, Fachbereich
Angewandte
Sozialwissenschaften



Stadt Dortmund
Jugendamt





VORTRAGSREIHE SALAFISMUS

Eintritt frei, ohne Anmeldung!

ZUM TÖTEN BEREIT - WARUM DEUTSCHE JUGENDLICHE IN DEN DSCHIHAD ZIEHEN

05. NOVEMBER 2015, 18:00 – 20:00 UHR

FH Dortmund, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften

Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund, Raum -1.01, Eingang Anbau

»Wir sehen uns im Paradies«, schrieben die fünfzehnjährige Sabina und ihre Freundin Samra an ihre Eltern, bevor sie spurlos nach Syrien verschwanden. Ahmed C. ist in Ennepetal geboren und liebte Fußball – bevor er sich als Selbstmordattentäter in Bagdad in die Luft sprengte. Über fünfhundertfünfzig deutsche Dschihadisten, der jüngste von ihnen dreizehn Jahre alt, sind bislang in Richtung Kriegsgebiet ausgereist.

Lama Kaddor kennt persönlich mehrere junge Menschen, die auf der Suche nach Anerkennung und Akzeptanz der Dschihad-Romantik verfallen sind. Sie berichtet von einer orientierungslosen Generation und erklärt, was getan werden kann, um die Radikalisierung unserer Kinder zu stoppen.

Referentin:

Lama Kaddor

Eröffnung und Grußwort:

Prof. Dr. Andrea Kienle,
Prorektorin für Forschung,
Entwicklung und Transfer

Moderation:

Prof. Dr. Ahmet Toprak,
Dekan, Fachbereich
Angewandte
Sozialwissenschaften



Stadt Dortmund
Jugendamt





VORTRAGSREIHE SALAFISMUS

Eintritt frei, ohne Anmeldung!

SALAFISTISCHE UND JIHADISTISCHE SZENEN IN DEUTSCHLAND – ANZIEHUNGSKRAFT, REKRUTIERUNG, AKTEURE

19. NOVEMBER 2015, 18:00 – 20:00 UHR

FH Dortmund, Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften

Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund, Raum -1.01, Eingang Anbau

Die heterogene salafistische Szene in Deutschland wächst rasant. Was macht salafistische Deutungsmuster so attraktiv für manche Jugendliche in Deutschland? Aus welchem Umfeld kommt der Zulauf? Was bedeutet das für die Präventionsarbeit und die Arbeit mit Jugendlichen und Heranwachsenden generell?

Referentin:

Claudia Dantschke

Eröffnung und Grußwort:

Prof. Dr. Marcel Hunecke,
Prodekan, Fachbereich Ange-
wandte Sozialwissenschaften

Moderation:

Prof. Dr. Ahmet Toprak,
Dekan, Fachbereich
Angewandte
Sozialwissenschaften



Stadt Dortmund
Jugendamt

